URSACHEN BELASTENDER BÜROKRATIE

NETZWERK BESSERE RECHTSETZUNG UND BÜROKRATIEABBAU

IAW Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung e.V. an der Universität Tübingen

NORMGEBUNG

Gesetze
Verordnungen
Exekutive

- Gold-plating
- Föderalismus
- Ressortprinzip
- Primat der Politik

EU
BUND
LAND

Berechnung des Erfüllungsaufwands

Fehlende Kommunikation und Informationsasymmetrien, ungeklärte Zielkonflikte

Vollzug von Gesetzen in den Verwaltungen

Regelungslücken und hohe Regelungsdichte, mangelnde Praktikabilität für den Vollzug (kurze Umsetzungsfristen, häufige Rechtsänderungen)

ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

BUND
LAND
KOMMUNEN

Interne Verwaltungsstrukturen

- Aufgabenzuordnung
- Fachverwaltung
- Kooperation von Verwaltungen

Mindset, Awareness

- Kontrollzwang
- Angst vor Fehlern und Risiken
- Widerstand gegen Veränderungen
- Silodenken und Abteilungsdenken

Verzögerte Digitalisierung

Kontrollfunktion

Rigide Rechtsauslegung durch Verwaltung

Prüfung

JUSTIZ

Zivil- und Verwaltungsgerichte

EU
BUND
LAND

Digitalisierungslabore, Reallabore, Praxis- und Digital-Checks

Klärung offener Rechtsbegriffe

Ausbildung

Rechnungshöfe Bund, Land, Gemeinde

Datenschutzbeauftragte

Mangelnde Legistikausbildung

Verwaltungshochschulen, Führungsakademie

Berichts- und Informationspflichten

Bürgerbeteiligung

Private Regulierung (z.B. DIN, Deutsches Instituts für Normung)

Interessensvertretungen Kammern Verbände

(Digitale) Dienstleister Anbieter von Portalen

Mangelnde Transparenz und Zugänglichkeit

Rechtschutz der Normadressaten

Streben nach Einzelfallgerechtigkeit

Zahlreiche Regelungen erschweren Orientierung

NORMADRESSATEN DER GESETZGEBUNG

KUND*INNEN DER VERWALTUNG

z.B. als Antragssteller, Empfänger von Fördermitteln

VERWALTUNG
BÜRGER*INNEN
UNTERNEHMEN

Netzwerk Bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau
Geschäftsstelle
Institut für Angewandte Wirtschaftsforschung e.V. (IAW)
Schaffhausenstraße 73
72072 Tübingen
netzwerk@iaw.edu
www.netzwerk-rechtsetzung-buerokratieabbau.de

CC BY-NC 4.0

Juni 2024